

Hauptsache selbstgedreht!

Zum Bundesfestival Video erwartet Halle 500 Filmemacher und filmbegeisterte Gäste aus ganz Deutschland, attraktive Workshops und spannende Gespräche, Regisseur Mario Schneider Ehrengast der Preisverleihung am Sonntag

Halle/Remscheid, 18. Juni 2013 – Vom 21. bis 23. Juni wird Halle zum Gastgeber des Bundesfestival Video. Erstmals treffen sich in der Händelstadt Deutschlands hoffnungsvollste Filmtalente zum Höhepunkt und der Preisverleihung der beiden Filmwettbewerbe ‚Deutscher Jugendvideopreis‘ und ‚Video der Generationen‘.

Etwa 500 filmbegeisterte Gäste werden die 36 nominierten Filmen mit einer Gesamtspiellänge von sieben Stunden ansehen, Workshops besuchen, Erfahrungen austauschen und am Sonntag schließlich erfahren, welche Filme zu den Siegern und Platzierten gehören. Ab Freitag (21.6.) treffen sich die Festivalgäste im Thalia Theater.

Während eines Pressegesprächs am heutigen Dienstag hoben die Organisatoren und lokalen Partner übereinstimmend die Bedeutung dieser renommierten Kulturveranstaltung hervor. Gerade in der aktuellen schwierigen Zeit könne das Bundesfestival Video insbesondere für Kinder und Jugendliche wieder ein wenig Normalität zurückbringen. Die Entscheidung für das Bundesfestival Video sei einstimmig getroffen worden, die Veranstalter verbinden damit den Wunsch, dass möglichst viele Menschen aus Halle und Umgebung zu Gast beim Filmfestival sein werden.

Am Samstag (22. Juni) zwischen 13.30 Uhr und 15.30 Uhr sind die Gäste und Besucher des Bundesfestivals Video sowie alle Interessierten eingeladen, in zehn verschiedenen Filmworkshops hinter die Kulissen des Filmemachens zu blicken und von erfahrenen Experten Tipps und Tricks des Filmhandwerks zu erlernen. Die Teilnahme ist kostenlos. Die Workshops finden an verschiedenen KJF Orten statt – Informationen dazu vor Ort am Info-Counter des KJF im Thalia Theater. Folgende Workshops werden angeboten:

- Postproduktion
- Regie, Kamera, Postproduktion
- Regie, Kamera, Licht
- Förderung für Animation und Dokumentarfilme
- Filmische Dramaturgie
- Sounddesign, Tonmeister
- Unterwasser Kamera, 3D Film
- Regie
- Filmmusik
- Animation, Design, Supervision von 2D Animationen

Festivalinformationen
Kinder- und Jugendfilmzentrum in
Deutschland (KJF)

Christian Exner

Fon 0 21 91.79 42 32
exner@kjf.de

Pressekontakt
Büro für Öffentlichkeitsarbeit

Marko Junghänel

Fon 0170.495 17 47
junghaenel@kjf.de

Die jeweils zweistündigen Workshops bieten Gelegenheit, die eigenen filmischen Fähigkeiten zu erweitern und seine Erfahrungen und Kompetenzen im Gespräch mit anderen Gruppen und Filmprofis auszutauschen. Die Anmeldung erfolgt vor Ort am Info-Counter des KJF.

Während des heutigen Pressegesprächs im Vorfeld des Bundesfestivals wurde der künstlerische Pate der Veranstaltung vorgestellt. Der Regisseur und Filmmusik-Komponist Mario Schneider wird zur Preisverleihung am 23. Juni im Thalia Theater erwartet. Zuvor wird er während des Workshops „Filmmusik“ am Samstag sein Wissen an die jüngeren und älteren Nachwuchsfilmern weitergeben.

Darüber hinaus unterstützt der Regisseur Andreas Dresen das Bundesfestival ideell und hat ein Grußwort für die Teilnehmenden zugesandt.

Mit der Preisverleihung am 23. Juni (ab 11.00 Uhr) findet das diesjährige Festival seinen Höhepunkt. *Redner und Gratulanten dabei werden sein: Regina Kraushaar/Abteilungsleiterin im Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, Dr. Bernd Wiegand/Oberbürgermeister der Stadt Halle, Marco Tullner/Staatssekretär im Ministerium für Wissenschaft und Wirtschaft des Landes Sachsen-Anhalt und Volker Amrhein/Projektbüro Dialog der Generationen.* Das Bundesministerium stiftet mit insgesamt 19.000 Euro den größten Teil der Preisgelder für beide Wettbewerbe.

Sämtliche Einzelveranstaltungen während des Festivalwochenendes sind für alle Interessierten offen und kostenfrei. Insbesondere Schulklasse und Jugendgruppen sind eingeladen, die beeindruckenden Produktionen der Filmamateure anzusehen bzw. die Workshops und Diskussionsrunden zu besuchen.

Weitere Informationen am Info-Counter des KJF im Eingangsbereich der Bühne am Park oder der Festival-Hotline: 0 21 91.79 42 57 sowie ständig aktualisiert unter www.kjf.de

Die Wettbewerbe ‚Deutscher Jugendvideopreis‘ und ‚Video der Generationen‘ werden vom Kinder- und Jugendfilmzentrum in Deutschland (KJF) im Auftrag des Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) veranstaltet. In diesem Jahr sind das Hallische Institut für Medien an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg e. V., das Ministerium für Wissenschaft und Wirtschaft des Landes Sachsen-Anhalt, die Medienanstalt Sachsen-Anhalt sowie die Stadt Halle Partner des ‚Bundesfestival Video‘ und unterstützen die Veranstaltung inhaltlich, organisatorisch bzw. finanziell.

Infos

www.kjf.de
www.jugendvideopreis.de
www.facebook.com/jugendvideopreis
www.video-der-generationen.de

Festivalinformationen

Kinder- und Jugendfilmzentrum in Deutschland (KJF), Christian Exner
Fon 0 21 91.79 42 32, exner@kjf.de

Festivalinformationen

Kinder- und Jugendfilmzentrum in
Deutschland (KJF)

Christian Exner

Fon 0 21 91.79 42 32
exner@kjf.de

Pressekontakt

Büro für Öffentlichkeitsarbeit

Marko Junghänel

Fon 0170.495 17 47
junghaenel@kjf.de

 **Pressekontakt**
Marko Junghänel
Mobil 0170.495 17 47, junghaenel@kjf.de



Festivalinformationen
Kinder- und Jugendfilmzentrum in
Deutschland (KJF)

Christian Exner

Fon 0 21 91.79 42 32
exner@kjf.de

Pressekontakt
Büro für Öffentlichkeitsarbeit

Marko Junghänel

Fon 0170.495 17 47
junghaenel@kjf.de